

RS OGH 1963/5/8 1Ob68/63, 5Ob143/69, 5Ob197/69, 5Ob81/71, 4Ob581/76, 6Ob609/78, 5Ob571/79, 4Ob340/80

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.05.1963

Norm

AVRAG §2f

EGZPO ArtXLII IDa

Rechtssatz

Der rechnungslegungsberechtigte Auftraggeber hat Anspruch auf eine ordnungsgemäß zusammengestellte, formell vollständige Rechnung; die bloße Überlassung der Belege zur Einsicht genügt nicht (OGH 07.12.1881, GIU 8580). Das Fehlen eigener Aufzeichnungen und von Belegen kann den Rechnungslegungspflichtigen nicht von der Rechnungslegungspflicht befreien.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 68/63
Entscheidungstext OGH 08.05.1963 1 Ob 68/63
Veröff: SZ 36/74 = EvBl 1963/422 S 573 = ImmZ 1963,368
- 5 Ob 143/69
Entscheidungstext OGH 11.06.1969 5 Ob 143/69
- 5 Ob 197/69
Entscheidungstext OGH 03.09.1969 5 Ob 197/69
- 5 Ob 81/71
Entscheidungstext OGH 01.09.1971 5 Ob 81/71
- 4 Ob 581/76
Entscheidungstext OGH 16.11.1976 4 Ob 581/76
Veröff: EvBl 1977/151 S 322
- 6 Ob 609/78
Entscheidungstext OGH 18.05.1978 6 Ob 609/78
nur: Der rechnungslegungsberechtigte Auftraggeber hat Anspruch auf eine ordnungsgemäß zusammengestellte, formell vollständige Rechnung; die bloße Überlassung der Belege zur Einsicht genügt nicht. (T1)
- 5 Ob 571/79
Entscheidungstext OGH 06.11.1979 5 Ob 571/79

nur: Der rechnungslegungsberechtigte Auftraggeber hat Anspruch auf eine ordnungsgemäß zusammengestellte, formell vollständige Rechnung. (T2); Beisatz: Unter Vorlage der Belege oder mit Möglichkeit der Einsichtnahme in sie. (T3)

- 4 Ob 340/80

Entscheidungstext OGH 17.03.1981 4 Ob 340/80

nur T2

- 1 Ob 510/81

Entscheidungstext OGH 08.04.1981 1 Ob 510/81

nur T1

- 1 Ob 526/83

Entscheidungstext OGH 09.03.1983 1 Ob 526/83

Auch; nur T2

- 5 Ob 613/83

Entscheidungstext OGH 14.06.1983 5 Ob 613/83

nur: Das Fehlen eigener Aufzeichnungen und von Belegen kann den Rechnungslegungspflichtigen nicht von der Rechnungslegungspflicht befreien. (T4)

- 5 Ob 83/89

Entscheidungstext OGH 03.10.1989 5 Ob 83/89

nur T4

- 9 ObA 69/97f

Entscheidungstext OGH 01.10.1997 9 ObA 69/97f

nur T1; Beisatz: Die bloße Überlassung von Belegen zur Einsicht genügt nicht. (T5) Veröff: SZ 70/195

- 9 ObA 225/97x

Entscheidungstext OGH 26.11.1997 9 ObA 225/97x

nur T2

- 8 Ob 167/00t

Entscheidungstext OGH 13.09.2001 8 Ob 167/00t

Beis wie T5; Beisatz: Es müssen die einzelnen Geschäfte durch Anführung der Vertragspartner und der Leistungen individualisiert und zur Ermöglichung der Kontrolle die Belege bezeichnet sein, damit sie in der Belegsammlung, die entsprechend übersichtlich geführt werden muss, leicht auffindbar sind. Soweit der Rechnungslegungsberechtigte Vorsteuerabzug geltend machen kann, muss der Rechnungsleger Rechnungen mit Steuerausweis legen. (T6); Beisatz: Hier: Inkassomandatar. (T7)

- 3 Ob 134/04h

Entscheidungstext OGH 26.08.2004 3 Ob 134/04h

Auch; nur T1; Beisatz: Die Vorlage von Belegen allein genügt den Anforderungen an eine formell vollständige Rechnung ebenso wenig wie die bloße Führung von Büchern und das Angebot auf Bucheinsicht an den Rechnungslegungsberechtigten. (T8)

- 3 Ob 176/06p

Entscheidungstext OGH 30.11.2006 3 Ob 176/06p

Auch

- 7 Ob 52/07h

Entscheidungstext OGH 18.04.2007 7 Ob 52/07h

nur T1

- 3 Ob 12/11b

Entscheidungstext OGH 22.03.2011 3 Ob 12/11b

nur T4

- 5 Ob 230/10z

Entscheidungstext OGH 26.05.2011 5 Ob 230/10z

Vgl auch; Beisatz: Das Fehlen eigener Aufzeichnungen des Rechnungslegungsberechtigten (hier: Dokumentationspflicht nach § 51 ÄrzteG) befreit den Rechnungslegungspflichtigen nicht von der Rechnungslegungspflicht. (T9)

- 1 Ob 33/18m
Entscheidungstext OGH 19.06.2018 1 Ob 33/18m
nur T2
- 8 ObA 41/18i
Entscheidungstext OGH 28.08.2018 8 ObA 41/18i
Vgl; nur T2
- 6 Ob 172/21v
Entscheidungstext OGH 15.11.2021 6 Ob 172/21v
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0034995

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at